

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung / Berichtigung der Berichterstattung

Selbstlose Rettung durch Verwaltungsmitarbeiter

Selbstlos und ohne Zögern bargen von dem brennenden Tankschiff (Unfall auf dem Main am Dienstag bei Karlstadt) Mitarbeiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Schweinfurt die teils schwer verletzte Besatzung und verständigte den Rettungshubschrauber.

Direkt nachdem der Brand durch die Feuerwehr gelöscht war, wurde der Anker des Tankschiffs mittels Bagger aus dem Wasser gehoben und der nunmehr antriebslose Havarist von Fahrzeugen der Schifffahrts-Verwaltung in die Mitte genommen und aus der Wasserstraße in den sicheren Hafen verbracht, wo von Land ein leichter Zugriff durch die Feuerwehr für die Brandwache gewährleistet war. So konnte sehr früh der Wasserweg um 14:30 Uhr wieder freigegeben werden.

Auch an die eingesparten Kosten und verhinderten Schäden durch frühzeitiges Handeln für Mensch und Volkswirtschaft (ein Stau von bereits nur 7 Schiffen auf dem Fluss ist ein Stau von $7 \times 70 = 490$ LKW-Ladungen auf der Autobahn) und durch die schnelle Präsenz vor Ort muss man denken, wenn das nächste Mal weiter die finanzielle, personelle und maschinelle Ausstattung des öffentlichen Dienstes gekürzt wird.

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Schweinfurt**
Mainberger Str. 8
97422 Schweinfurt

Zentrale +49 (0)9721 206 0
Telefax +49 (0)9721 206 101
www.wsv.de

03.07.2008

Helko Fröhner
Telefon +49 (0)9721 206 330
E-Mail-Adresse:
wsa-schweinfurt@wsv.bund.de